

## Wettbewerb Grüner Wertstoffhof 2022/2023

Preisträger: **Wertstoffhof im Wertstoffzentrum Warngau**

**Auszeichnung in der Kategorie „Ländliche Region“ für den Betrieb eines besonders verbraucher- und umweltgerechten Wertstoffhofs**

### Was ist der Wertstoffhof im Wertstoffzentrum Warngau der VIVO?

Der Wertstoffhof im Wertstoffzentrum Warngau liegt im oberbayrischen Kreis Miesbach und wird von dem VIVO-KU (VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland) betrieben. Der Wertstoffhof wurde im Jahr 1995 in Betrieb genommen. In dem 4.050m<sup>2</sup> großen Standort ist ein in 2021 neu gestaltetes Second-Hand-Kaufhaus (namens „Flohmarkt“) integriert. Außerdem befindet sich im Wertstoffzentrum eine stationäre Problemüllannahme, eine Umladestation für Leichtverpackungen, Papier und Kartonagen, Rest- und Sperrmüll. An den Wertstoffhof grenzt das Verwaltungsgebäude mit einem integrierten Schulungszentrum. Weitere Informationen sind unter <https://www.vivowarngau.de/index.php?Wertstoffhof-Wertstoffzentrum-Warngau> zu finden.



### Was zeichnet das Konzept des Wertstoffhofs im Wertstoffzentrum Warngau aus?

Der Wertstoffhof Warngau bietet seinen Besucherinnen und Besuchern ein attraktives Servicekonzept, u.a. durch tieferstehende oder flache Container für einen bequemen Einwurf, einer angebotenen Ausladehilfe, Ankaufsmöglichkeiten von Produkten und einem Kunden-WC. Bereits im Vorfeld erhalten Bürgerinnen und Bürger umfangreiche Informationsmöglichkeiten, sowohl auf der Website des Wertstoffhofs als auch über eine eigene App, um sich beispielsweise über eine umweltgerechte Wertstofftrennung, die angenommenen Fraktionen sowie mögliche Gebühren zu informieren. Qualifiziertes Personal unterstützt die Bürgerinnen und Bürger bei der Abgabe der Wertstoffe.



Wertstoffhof im Wertstoffzentrum Warngau der VIVO  
© Andreas Leder



Flohmarkt im Wertstoffzentrum Warngau © VIVO KU

Der Wertstoffhof Warngau hat mit dem integrierten 430 m<sup>2</sup> großen Second-Hand-Kaufhaus "Flohmarkt" ein herausragendes Konzept zur Förderung der Wiederverwendung umgesetzt, welches ein wichtiges Signal für die Abfallvermeidung setzt. Bürgerinnen und Bürger können bei der Anlieferung gut erhaltene Gebrauchsgüter an das Wertstoffhofpersonal übergeben. Die angelieferten Gegenstände durchlaufen einen Prozess der Sichtung, Reinigung und Aufbereitung, bevor sie im Second-Hand-Kaufhaus "Flohmarkt" zum Verkauf angeboten werden.

In hellen, einladend gestalteten Räumen auf zwei Etagen können die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Sortiment aus Möbeln, Bildern, Teppichen, Heimtextilien, Haushaltswaren, Spielzeug, Lampen, Sportgeräten, Büchern und anderen Medien erwerben. Im Eingangsbereich des Second-Hand-Kaufhaus "Flohmarkt" befindet sich eine durchgehend besetzte Theke, an der eine qualifizierte Beratung in angenehmer Atmosphäre angeboten wird. Zudem veranstaltet das VIVO KU in Kooperation mit verschiedenen Sozialträgern regelmäßig die Sammelaktionen „Gebraucht & Gut“ für Gebrauchsgegenstände auf dem Wertstoffhof und weitere Veranstaltungen wie beispielsweise „Urlaubszeit Lesezeit“ oder „Weihnachten im Flohmarkt“. Dabei geht ein Teil der Ware und Erlöse direkt an die Sozialträger.



*Sammelaktion „Gebraucht & Gut“ © VIVO KU*

Darüber hinaus engagiert sich das VIVO KU aktiv für die Sensibilisierung von Bürgerinnen und Bürgern zur Förderung eines nachhaltigen Umgangs mit Abfällen. Im Schulungszentrum erhalten Besuchergruppen durch Vorträge und Filmbeiträge wertvolle Informationen zur korrekten Abfalltrennung und -vermeidung. Diese werden bei den anschließenden Führungen über den Wertstoffhof in der Praxis vertieft. Teil der Führung ist auch der Besuch des Annahmebereichs der Bioabfallvergärungs- und Kompostieranlage, um den Verbleib gesammelter Wertstoffe zu veranschaulichen. Das ökologische Gesamtkonzept des Wertstoffzentrums Warngau wird durch leistungsstarke Photovoltaik-Anlagen abgerundet, von denen eine auf dem Dach des Wertstoffhofs installiert ist.

Weitere Informationen unter [www.duh.de/projekte/wertstoffhoefe/wettbewerb-gruener-wertstoffhof/](http://www.duh.de/projekte/wertstoffhoefe/wettbewerb-gruener-wertstoffhof/)